

**EXTRA
KLEINE**

Soziales & Kulturelles



BRÜCKE

»Freunde« seit 1984

ARCHE seit 2000

Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier zeichnet Inge und Siggie Feil mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande aus.



Persönlicher Höhepunkt für Inge Grein-Feil war, dass sie den Dank im Namen aller sechs weiteren Geehrten aussprechen durfte. Sie mischte den vorbereiteten Text humorvoll auf – es gab viel „Zwischen-Lacher“, vor allem von Bundespräsident Steinmeier selbst. Als Zugabe gab es noch eine Umarmung, die von Steinmeier herzlich erwidert wurde – und tosenden Applaus.

*Auszüge aus dem Festakt
auf YouTube bei
„Boriss & Melissa“
Video Nr. 547 Hohe Ehre –
freunde schaffen freude*

Mit folgender Laudatio ehrte Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier am 09.06.2022 in Rottweil im Mehrgenerationenhaus Kapuziner im Beisein von Ministerpräsident Winfried Kretschmann Inge Grein-Feil und Siggie Feil mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande:

Ingeborg Grein-Feil und Siegfried Feil, Dischingen

Vor fast vier Jahrzehnten gründete Ingeborg Grein-Feil den Verein »Freunde schaffen Freude«. Vor Ort hilft sie damit Menschen mit körperlichen, geistigen oder seelischen Beeinträchtigungen – und das, obwohl sie selbst an Multipler Sklerose leidet. Tatkräftig unterstützt wurde sie hierbei von ihrem Ehemann Siegfried Feil, der auch die Geschäftsführung des Vereins übernahm. Geprägt vom Gedanken des Füreinander-da-Seins schufen sie die integrative Begegnungsstätte ARCHE, die Ferienfreizeiten für Kinder mit und ohne Behinderung, inklusive Discoabende, integratives Theater und viele weitere Kulturprojekte anbietet. Mit ihrem Verein haben sie einen Anlaufpunkt für Menschen geschaffen, der Hilfsbedürftige unterstützt, Einsamkeit entgegenwirkt und Menschen über die Generationen hinweg zusammenbringt. In der schwierigen Zeit der Corona-Pandemie haben sie gezeigt, wie mit kreativen Ideen der Kontakt gehalten und Solidarität vor Ort gelebt werden kann.



Viele Mitmenschen, auch die »Freunde«, gratulierten Inge & Siggie zu dieser hohen Ehre!

Liebe Freunde, liebe Leserinnen und Leser!

Alles hat seine Zeit

Immer wieder in meinem Leben kam ich aus heiterem Himmel an einen Punkt, an dem sich das Bisherige völlig veränderte. Wie viele aus meinen



Erzählungen wissen, führte so eine Situation auch 1984 zur Gründung der »Freunde«. Wir mussten aufgrund meiner damals sehr schweren Erkrankung an MS unsere ein Jahrzehnt lang äußerst erfolgreiche, selbstständige Tätigkeit aufgeben. Doch dann entwickelte sich in Folge eines besonderen Glaubenserlebnisses bis zum Ausbruch von Corona

im März 2020 die beste Zeit unseres Lebens.

Hat wirklich alles seine Zeit, auch wir bei den »Freunden«?

Seit Anfang April 2022 stehen wir wieder an einem Punkt, der uns zeigt, dass eine Veränderung kommen muss. 38 Jahre haben Siggi und ich mit vielen ebenfalls motivierten Menschen begeistert die »Freunde« von Erfolg zu Erfolg geführt. Auch die Corona-Zeit haben wir trotz vielen menschlichen Tragödien gemeistert, selbst mit dem grausamen Kriegsgeschehen versuchen wir bislang helfend und betend zurecht zukommen. Und alle drei Monate konnten wir in der Infozeitung »Kleine Brücke« auf zumeist 40 - 44 Seiten über Vergangenes und Zukünftiges soziokultureller Art berichten. Doch jetzt gibt es erstmalig seit 1985 eine sogenannte „Not-Brücke“.

Hinter mir liegen Wochen, ausgelöst durch eine Coronainfektion, in denen ich zusammen mit der MS aus der Bahn geworfen wurde. Starke Schmerzen und schnelle Erschöpfung zeigen mir seitdem meine Grenzen auf, dabei wollte ich vor Corona noch bis 100 aktiv bleiben. Vorteil dieser überraschenden Ruhezeit war, dass ich mir endlich

Zeit nahm, über meinen Glauben, mein Alter, meine Verfassung und die Zukunft nachzudenken. Herauskam, dass Siggi und ich bei der Hauptversammlung ergänzend zu den vielen erfreulichen Rechenschaftsberichten unserer aktiven Mitglieder, mitteilten, dass die »Freunde« sich ab sofort um die Nachfolge kümmern müssen. „Wenn nicht jetzt, wann dann?“ heißt es in einem Stimmungslied. Einschränkend sagten wir, dazu, dass Siggi und ich die Kulturveranstaltungen noch maximal zwei Jahre übernehmen, während wir in dieser Zeit Steffi Zengerle vollends einlernen.

Wenn nichtjetzt, wann dann?

Nach anfänglicher Angst vor so einem Schritt spüren wir inzwischen deutlich, dass jetzt die Zeit ist loszulassen. Gott hat uns die »Freunde« anvertraut und er wird - wenn es sein soll - die »Freunde« auch ohne uns in die Zukunft führen. Gerade solch besondere Einrichtungen für ein menschenwürdiges Miteinander braucht es in Gegenwart und Zukunft weiterhin ganz dringend. Ein Freund veräppelte uns „Ihr seid ja wie die Rolling Stones. Die gehen auch seit den 70-er immer wieder auf Abschiedstournee!“ Stimmt! Wir haben schon X konkrete Versuche unternommen, einen geeigneten Träger zu finden. Denn seit 1984 träumen wir auch von einem inklusiven Wohnprojekt. Ob auch hier alles seine Zeit hat und noch aus einem Traum Wirklichkeit werden kann? Bislang jedoch kamen von außen nur Vorschläge und Angebote, die der Besonderheit der »Freunde« nicht entsprachen. Doch mit der Zeit ging uns das Licht auf, dass sich die »Freunde« durch unser Loslassen verändern werden.

BITTE BEGLEITET UNS HIERBEI SOWOHL IM GEBET und AUCH MIT UNTERSTÜTZUNG UND SPENDEN. Wer gerne konkret mitwirken möchte, bitte melden.

In dankbarer Verbundenheit grüßt
Inge Grein-Feil

DER PREDIGER SALOMO (KOELET) (Pred 3,1-8)

Alles hat seine Zeit

3 1 Ein jegliches hat seine Zeit, und alles Vorhaben unter dem Himmel hat seine Stunde: 2 geboren werden hat seine Zeit, sterben hat seine Zeit; pflanzen hat seine Zeit, ausreißen, was gepflanzt ist, hat seine Zeit; 3 töten hat seine Zeit, heilen hat seine Zeit; abbrechen hat seine Zeit, bauen hat seine Zeit; 4 weinen hat seine Zeit, lachen hat seine Zeit; klagen hat seine Zeit, tanzen hat seine Zeit; 5 Steine wegwerfen hat seine Zeit, Steine sammeln hat seine Zeit; Herzen hat seine Zeit, aufhören zu Herzen hat seine Zeit; 6 suchen hat seine Zeit, verlieren hat seine Zeit; behalten hat seine Zeit, wegwerfen hat seine Zeit; 7 zerreißen hat seine Zeit, zunähen hat seine Zeit; schweigen hat seine Zeit, reden hat seine Zeit; 8 lieben hat seine Zeit, hassen hat seine Zeit; Streit hat seine Zeit, Friede hat seine Zeit.

Erste Weichen sind gestellt „Alles kann, nichts muss“

Bericht zur »Freunde«-Hauptversammlung von Jens Eber



v.l. Stellvertretende Bürgermeisterin Monika Mai, Vorsitzende Inge Grein-Feil, Stellvertreter Uli Schmid, Schriftführerin Martina Müller, stellvertr. Vorsitzende Helga Stadelmaier, 2. Kassierer Hans-Peter Schwarz, Kassierer Otto Kipp.

Alle Vorstandsposten wieder besetzt, 16 neue Mitglieder und trotz Corona ein kleiner Überschuss in der Vereinskasse – bei der Hauptversammlung der Aktion »Freunde schaffen Freude e.V.« gab es am 7. Mai 2022 in der Dischinger Egauhalle einige gute Nachrichten zu vermelden. Schon im Vorfeld hatte sich jedoch angedeutet, dass die Mitglieder auch über ernstere Themen zu sprechen haben würden.

Inge Grein-Feil, seit Gründung im Jahr 1984 Vorsitzende der »Freunde«, hatte sich vorab bereiterklärt, das Amt noch einmal für maximal zwei Jahre zu übernehmen. Während dieser Zeit muss der Verein nicht nur den Vorsitz neu besetzen, es soll auch eine zweite hauptamtliche Kraft gefunden werden, die Steffi Zengerle in der Geschäftsführung ergänzt.

Schon zum Jahreswechsel hatte Inge Grein-Feil, Jahrgang 1945, angekündigt, mittelfristig kürzertreten zu wollen. Klar sei, dass es die »Freunde« brauche, sagt sie im Nachgang zur Sitzung. So hat auch die stellvertretende Bürgermeisterin Monika Mai die Aktion als „sehr wertvolles Projekt, nicht nur in der Gemeinde“ bezeichnet. „Ich glaube aber nicht, dass das nur an mir hängt“, zeigt sich die Vorsitzende optimistisch. Und: „Wir waren immer kreativ und haben Lösungen gefunden.“

Seit Monaten bemüht sich ein Arbeitskreis um den Kuratoriumsvorsitzenden Klaus Moser gemeinsam mit dem Vize-Vereinschef Uli Schmid darum, die Weichen für die Zukunft zu stellen. Die erste Veränderung sieht nun vor, dass Inge Grein-Feil und Siggie Feil ihre Aufgaben reduzieren und sich künftig um das Kulturprogramm in der ARCHE und die Öffentlichkeitsarbeit des Vereins kümmern werden. Alle weiteren Angebote werden wie

gewohnt weitergeführt, sofern genügend ehrenamtliche Helferinnen und Helfer vorhanden sind. Gelingt dies nicht, würden einzelne Angebote womöglich eingestellt, so der Kompromiss unter dem Stichwort „Alles kann, nichts muss“. Derzeit sind unter dem Dach der »Freunde« rund 30 Einzelprojekte versammelt.

Vize Uli Schmid unterstützte diesen Kurs in der Hauptversammlung ausdrücklich. Er appellierte an die Mitglieder und das Vereinsumfeld, sich einzubringen und so zur Entlastung beizutragen. Niemand, so heißt es aus dem Vorstand, werde ins kalte Wasser geworfen, alle Ehrenamtlichen sollen vielmehr gründlich eingelernt werden.

In den Rechenschaftsberichten wurde ein positives Bild des vergangenen Jahres gezeichnet. Es sei gelungen, fasst Inge Grein-Feil zusammen, Corona zumindest zeitweise nicht im Mittelpunkt stehen zu lassen. Auch die Sponsoren und Spender seien den »Freunden« treu geblieben. Die Gemeinde Dischingen stellt zudem die Egauhalle kostenlos zur Verfügung, damit die sonst in der ARCHE angesiedelten Kulturveranstaltungen mit dem notwendigen Abstand stattfinden können. Für eine zweite Personalstelle werde der Verein allerdings zusätzliche Mittel brauchen.

Die jüngste Nutznießerin der unbürokratischen Hilfen der »Freunde« ist eine Familie, die vor dem Krieg in der Ukraine geflohen ist und nun in der ARCHE lebt. Die beiden Kinder (9 und 17) hätten sich gut eingelebt und sind bei den Aktionen in der Begegnungsstätte gerne mit dabei, so Siggie Feil.



Ankunft am 24. März 2022 in der ARCHE: v.l. Bürgermeister Alfons Jakl, Bohdan, Julia, Serhii, vorne Emilia Nehiievych mit Hanibal, Betreuer Jurii Lorenz, Inge Grein-Feil, Steffi Zengerle. Foto: Siggie Feil

*Gott, gebe mir die Gelassenheit, Dinge hinzunehmen, die ich nicht ändern kann,
den Mut, Dinge zu ändern, die ich ändern kann
und die Weisheit, das eine vom andern zu unterscheiden.*



Frederik Brütting, Aalens neuer Oberbürgermeister empfing Inge Grein-Feil am 1. März 2022 zu einem Kennenlern-Austausch im Rathaus. Am 7. November besucht er die Aalener »Freunde« beim Treff.



Michael Salomo, ebenfalls neu, als Heidenheims Oberbürgermeister empfing Inge Grein-Feil am 30. März und besuchte kurz darauf auch die ARCHE. Sein Interesse an der Entstehung der »Freunde« war groß.



2. »FsF«-Vorsitzender **Uli Schmid** ehrte am 10. April 2022 in der ARCHE insgesamt **55 langjährige Mitglieder**.

V.li. sitzend **Irmgard Mangold und Elisabeth Spletzer, beide Aalen**, hinten: **Christine Grüll, Königsbronn**, neben **Uli Schmid Bernd Hitzler, Dischingen und Günter Adam, Königsbronn**.



Boriss und Melissa durften im Rahmen ihrer neuen YouTube-Serie „Was wie »Freunde« alles so machen!“ u. a. **Heidenheims Landrat Peter Polta** und die **Gleichstellungsbeauftragte im Landkreis, Susanne Dandl** zu einer Comedy-Info besuchen. Beide Persönlichkeiten zeigten Humor und vor allem Interesse an den »Freunden«.

Siehe YouTube „freunde schaffen freude“ – Video Nr. 537 & 538.



Die »Freunde« sind dankbar, dass die **Heidenheimer Ukraine-Hilfe** mit ihren Projekten wirklich Not lindert. Hier bündelt sich, was Menschen vor Ort oder bei uns als Flüchtlinge dringend brauchen. Daher spendete FsF beim Motorradfrühling **5.000 Euro**, die wir zweckgebunden bekommen haben. Das FsF-Mitglied **Christina Beck** aus Nattheim war dankenswerterweise bei der Scheckübergabe dabei.



Bei der Einladung in die **Neuapostolischen Kirche in Nattheim** am 16.2.2022 durften Inge Grein-Feil und Siggie Feil an einem berührenden Gottesdienst teilnehmen. Anschließend überreichte **Bezirksevangelist Uli Mäck** eine Spende von 1.000 Euro für Mitmenschen in Not bei den »Freunden«.



Nahezu 40 Jahre unterstützt die **Tanzschule Brigitte Rühl Aalen-Ellwangen** über ihre ehemaligen Tanzschüler Inge & Siggie die »Freunde«. Gemeinsam mit **Pfarrer Uwe Quast** aus Wasseralfingen bekamen sie am 12. Mai 2022 eine namhafte Spende für ihre Ukraine-Hilfe überreicht. Sie bedankten sich voller Freude dafür.

Spontane Unterstützung

Nach einem unverschuldeten Verkehrsunfall benötigte **Georg Dell** aufgrund starker Beschwerden dringend eine Mobilitätshilfe. Da sich die »Freunde« lt. Präambel nicht als Ersatz, dafür als gute Ergänzung für bestehende Einrichtungen verstehen, unterstützten sie den schriftlich geäußerten Wunsch nach einer Hilfe. Doch vorab wurde von **Inge Grein-Feil** über die **Techniker-Krankenkasse** und diverse zuständige Stellen geklärt, ob es keine andere Möglichkeit der Gesamtfinanzierung gibt. Mit einem Zuschuss in Höhe von **850 Euro** half FsF mit, dass Georg Dell zu einem E-Mobil kam. Die Freude und Dankbarkeit war riesengroß.



Georg Dell mit neuem E-Mobil

Kultur in der ARCHE – noch immer erfolgreich und on Tour



Das »Freunde«-Kulturprogramm verhilft uns in diesen „komischen“ Zeiten zum „Nicht vergessen werden ... dafür mit brillanten Künstlern begeistern zu können ... mit dem Reinerlös Menschen in Not Freude bereiten zu dürfen ... dem Publikum und uns selber frohe Stunden und geistige Anregung zu schenken“.

V.li. **Mariele Millowitsch & Walter Sittler** mit szenischer Lesung „Alte Liebe“: **Grandios – unter die Haut gehend!**

Philipp Weber wirbelt selber über die Bühne und uns auf mit „KI – Künstliche Idioten!“.

Wohlthuend vertraut, ein begnadeter Comedian, Musiker, Schwabe und guter Freund: **Ernst Mantel** mit „Gell!“.

Re.: **Ausnahmegitarrist und Bruder im Geiste – Siggie Schwarz** überließ uns 2.019 Euro Reinerlös vom Rock-open-Airle.

»Freunde«-Treffs – Begegnungen draußen im Ländle

Dank den Treffgestaltern Soz. Päd. Wolfgang Klaschka, Alexandra Argauer, Martina Müller, Claudia Soffner, Rosi Eser



*Soll das Werk den Meister loben,
doch der Segen kommt von oben!*
Friedrich Schiller



Integrative ARCHE-Sonntage – wertvoll & schön



Jeder gesellige ARCHE-Sonntag ist ein Höhepunkt für sich mit vielerlei buntem Programm & Hausmusikuss Wolfie. V.l. **Nana aus München** singt von „Weißen Rosen aus Athen“, **Wolfgang Klaschka** klärt **Boriss** über Sinn und Zweck auf, Kinderbetreuerin **Alissa** diesmal draußen, „Oma“ **Monika Oberfrank** im Spielzimmer mit den anderen kleinen „Rackern“.

Singen & beten beim Stationsweg Bissingen-Buggenhofen & Maiandacht in der Wallfahrtskirche und in der Marienkirche Giengen. Dank an Gemeindereferentin **Regina Poppel** und Kirchenchor Demmingen, sowie an Organist und Chorleiter vom Kirchenchor Ballmertshofen-Dunstelkingen, **Martin Galgenmüller** und an Theologe **Wolfgang Klaschka**.

Termine bei den Herz- und Zeitverschenkern

Spiele im Bürgerhaus, Hintere Gasse 60: 1. Stock von 14 – 17 Uhr
(am 2. Donnerstag im Monat):

Malen mit Künstler Dieter Konrad im Bürgerhaus von 14.30 – 17 Uhr
(am 3. Donnerstag im Monat):

Frühstück im Café Sonnleitner, Hauptstraße Heidenheim:
(am 4. Dienstag im Monat)



Foto: Rudi Weber/HZ

Spaziergang im Brenzpark & Einkehr im Lieblingsplatz
Montag, 15. August 2022

HuZ-EA-Treffen/Fortbildung für Ehrenamtliche im Bürgerhaus, 3. Stock:
Immer am 2. Montag im Monat 17 Uhr.

Sommerpause ab 16. August bis einschl. 4. September 2022

HuZ-Tel. 07321 – 92 49 632



Sammy freut sich auf die nächste »Brücke«. Da schreibt er wieder ... hofft er jedenfalls. Extra Miau-Grüße von ihm!

Spendenkonten:

BW-Bank IBAN: DE51 6005 0101 0004 2002 08

Kreissparkasse Heidenheim IBAN: DE44 6325 0030 0000 8068 88

Heidenheimer Volksbank eG IBAN: DE97 6329 0110 0162 2000 05

Spendenbescheinigungen werden vom Finanzamt anerkannt.

Impressum »Kleine Brücke«

Verantwortlicher Herausgeber i.S.d.P.:

Aktion »Freunde schaffen Freude e. V.«

Geschäftsführung/Redaktionsleitung: Inge Grein-Feil

Layout und Fotos: Siggie Feil, Korrektur: Anja Schmid

Wagenhofer Str. 10, 89561 Dischingen

Telefon: 0 73 27 – 54 05, Telefax: 0 73 27 – 61 43

E-Mail: info@tsf-ev.de Internet: www.tsf-ev.de www.kultur-in-der-arche.de

Abdruck, auch auszugsweise erlaubt, mit Quellenangabe und Zusendung eines Belegexemplares.

Gedruckt bei Druckerei Bairle, 89561 Dischingen – auf Umweltschutzpapier.

Auflage: 2.800 St.



Hofft und freut euch mit den »Freunden«

Sämtliche Termine für Treffen können nur stattfinden, wenn es die öffentlichen Auflagen ermöglichen!

Informationen über Telefon & Tageszeitungen

- So. 03.07. **Haustierzirkus Liberta** 14:30 h bei der ARCHE. Ab 12:30 h Tierschau.
- Mo. 04.07. **FsF-Treff Aalen:** Grillplatz Berg, Westhausen-Lippach
- Sa. 09.07. **Tiersegnungsfeier** bei der ARCHE mit **Pfarrer Dr. Horst & Musikuss Wolfgang Klaschka**, 15 Uhr
- Mo. 11.07. **FsF-Treff in Dillingen**, Auskunft Rosi Eser 08272 – 4426
- Mo. 18.07. **FsF-Treff Heidenheim**, Brenzpark-Bummel, Haupteingang 18 Uhr
- Do. 28.07. **Boriss & Melissa** besuchen die **Seniorenfreizeit in Giengen auf dem Bruckersberg**, 14 Uhr
- Mo. 08.08. **Großer »Freunde«-Treff am Härtsfeldsee**, 18 Uhr mit dem Musikverein Dischingen

Im August ist das ARCHE-Büro nur zeitweise besetzt. Anrufbeantworter wird lfd. abgehört.

Im Zeitraum vom 08.08. bis 09.09.22 haben Inge und Siggie **Sommerpause**

- Mo. 05.09. **FsF-Treff Aalen**, Voraussichtlich Besuch beim Biobauern Waizmann in Mohrenstetten
- So. 11.09. **Gastfreundlich-integrative ARCHE** mit geselligem Programm ab 14 Uhr
- Mo. 12.09. **FsF-Treff in Dillingen**, Auskunft Rosi Eser 08272 – 4426
- Do. 15.09. **Vortrag Inge Grein-Feil**, „Mal ehrlich ...“ Bopfingen, Kath. Gemeindehaus, 14:30 Uhr
- So. 18.09. Kabarett mit Christian Springer „Nicht egal“**, 18 Uhr, Egauhalle - Vorverkauf 07327-9227688
- Mo. 19.09. **FsF-Treff Heidenheim**, Gedächtnistraining mit Wolfgang Klaschka, 18 Uhr, Stadtwaage
- So. 25.09. **Landfrauen-SonntagsCafe** ab 14 Uhr ARCHE
- Fr. 30.09. **„Blick in die Zukunft“** Ltg. Ludwig Weitz für Vorstand, Team & nach Rücksprache neu Interessierte ...
- Sa. 01.10. **Aktiven-Dank** für ARCHE-Team und Herz- und Zeitverschenker mit **Coach Ludwig Weitz**
- So. 02.10. geplant Kabarett mit Nepo Fitz, evtl. verschoben / Info über Presse, Homepage & Newsletter
- So. 09.10. **Gastfreundlich-integrative ARCHE** mit geselligem Programm ab 14 Uhr
- Mo. 10.10. **FsF-Treff in Dillingen**, 17 Uhr Andacht, anschl. Abendessen, Auskunft unter 08272 – 4426



- Do. 13.10. Vortrag von Matthias Berg, Jurist, Sportler, Musiker, Mediator, Coach und Trainer
„Mach was draus! Wohin führt die Frage nach dem Warum?“
19 Uhr, Haus der evang. Kirche, Heidenheim
Evang. Erwachsenenbildung & »Freunde«

- So. 16.10. Kabarett/Comedy mit Bernd Kohlhepp „Hämmerle kommt!“** 18 Uhr, Egauhalle, VVK
- Mo. 17.10. **FsF-Treff in Heidenheim**, Schwäbisches Oktoberfeschdle, 18 Uhr, Stadtwaage
- Fr. 21.10. **Integrative Disco** der NaBe & »Freunde«, 18 – 22 Uhr ARCHE, Auskunft: Fam. Abele 07321 – 71613
- Mi. 26.10. **Vortrag Inge Grein-Feil**, „Mal ehrlich ...“, Chili Dillingen, 14 Uhr, Veranstalter: VdK
- Do. 27.10. **Vortrag Inge Grein-Feil**, „Mal ehrlich ...“, Oststadt-Treff im Zinzendorfhaus, Heidenheim, 15 Uhr
- So. 30.10. **Landfrauen-SonntagsCafe** ab 14 Uhr ARCHE



Integrative Disco mit NaBe & »Freunden« – ein super Event für jung und sogar für älter!



»Freunde«-Ausflug am 25.06. zum Brombachsee mit Schiffahrt – einfach mega!



3. Juli 2022: Der lustige, tierfreundliche **Zirkus Liberta** gastierte bei den »Freunden«.



Die Tiersegnung mit Pfarrer Horst ist seit Jahren ein Höhepunkt nicht nur für Tiere.

ARCHE, Rosenbachstr. 20, 89561 Dischingen, Tel. 0 73 27 – 922 7688; Tel.-Büro: 0 73 27 – 54 05



Der Reinerlös aus den Kulturveranstaltungen kommt den sozialen Aufgaben der »Freunde« zugute!



Kunst Heidenheim Kultur
Stefan Doraszelski Stiftung

HEIDENHEIMER ZEITUNG
Mit freundlicher Unterstützung:

